

(kurze Notizen im Anschluss einer Situation, wenn möglich)

1. Wie war das Beratungsgespräch/der Beratungsprozess? Was war besonders?
2. Was hat geklappt und warum?
3. Was war herausfordernd und warum?
4. Welche Anliegen waren erkennbar und wie bin ich damit umgegangen?
5. Wie geht es in den Fall weiter?

B. Reflexion im Team (regelmäßig, alle 3-4 Wochen)

Block 1:

1. Zu welchen Beratungssituationen ist es in den letzten zwei bis vier Wochen gekommen?
2. In welchen Settings haben diese stattgefunden?
3. Welche Gespräche haben stattgefunden und wie haben wir diese konkret geführt?
4. Welche Bedeutung hat die Beziehung für den Beratungsprozess gespielt?
5. Welche Methoden und Kompetenzen haben wir konkret eingesetzt?
6. Welche Auswirkungen hatten unsere Rahmenbedingungen auf die konkreten Beratungen? (z.B. Auftrag, Infrastruktur, Ressourcen, Qualifikationen, Wissen...)
7. Wurden die Jugendlichen weitervermittelt? Wenn ja, wohin? Wie hat das geklappt?
8. Wie begleiten wir den*die Jugendliche weiter zur Thematik?

C. Reflexion im Rahmen von Onlinemeeting mit bOJA und AGJF

Block 1:

1. Was ist besonders bzw. typisch an/in unseren Beratungsprozessen?
2. Was gelingt uns gut und was ist herausfordernd?
3. Was benötigen wir, um uns weiterzuentwickeln?

Block 2:

1. Wie kommt es bei uns zu Beratungssituationen in der OJA?
2. Welche Settings der Beratung sind für uns typisch?
3. Wie kommunizieren wir und führen Gespräche?
4. Welche Bedeutung spielt unsere Beziehung zu den Jugendlichen und welche Spannungen werden sichtbar?
5. Welche Methoden wenden wir an und welche Kompetenzen setzen wir ein?
6. Wie wirken sich Rahmenbedingungen auf unsere Beratung aus (Aufträge, Infrastruktur, Qualifikationen, Ressourcen etc.)?
7. Wie begleiten wir Jugendliche und vermitteln sie an andere Stellen weiter?

Extra: Jugendlichenfragen (wenn es passt):

- Warum bist Du damit zu uns/mir/in die OJA gekommen?
- Was hat Dir geholfen?
- Was bräuchtest Du noch?